

Hygienekonzept für die Trainingseinheiten

des Handball-Leistungszentrums Bergstraße

am Schulsportzentrum des AKG

in der Weststadthalle Bensheim

1. Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen werden mit einem persönlichen Anschreiben über das Hygienekonzept im Voraus informiert.
2. Eine Teilnahme ist nur unter der Einhaltung der 3G-Regeln möglich. Entsprechend der Verordnung des Hessischen Kultusministeriums sind Tests in den ersten beiden Wochen nach den Sommerferien 48 Stunden gültig, danach 72 Stunden. Als Nachweis gilt die Dokumentation im Testheft der Schule oder ein entsprechender Bürgertest.
3. Geimpfte Kinder müssen ihre vollständige Impfung nachweisen, genesene die entsprechende Genesung unter Beachtung der Dauer.
4. Zu den Trainingseinheiten treffen sich die Teilnehmer vor dem fünf Minuten vor Beginn vor dem Sportlereingang und werden von einem Trainer empfangen.
5. Es steht ein Händedesinfektionsspender parat.
6. Mit Maske, gegebenem Abstand und Beachtung möglicher entgegenkommender Sportlern aus der vorherigen Trainingseinheit werden die Teilnehmer in die Kabine (letzte Kabine hinten) geführt. Für Teilnehmer, die keine Maske dabei haben, werden Einwegmasken vorgehalten.
7. Die Teilnehmer werden dazu angehalten, bereits in der eigenen Sportbekleidung zum Training zu erscheinen, so dass nur noch die Schuhe gewechselt werden müssen.
8. Die Teilnehmer nutzen ihre eigene Sportbekleidung.
9. Der Aufenthalt in der Kabine ist so kurz wie möglich zu halten.
10. Sporttaschen werden mit in die Halle genommen und am südlichen Ende (Notausgang/Bürgerraum) vor der Ausziehtribüne mit Abstand abgestellt, um bei Trinkpausen diesen auch einzuhalten.
11. Die Teilnehmer nutzen nach Möglichkeit ihre eigenen Bälle.
12. Trainingsmaterial wird regelmäßig je nach Nutzung gereinigt/desinfiziert.
13. Zu verwendende Markierungsleibchen werden nur an eine Person während der Trainingseinheit vergeben und anschließend gewaschen.
14. Das Training wird nach Möglichkeit in Kleingruppen durchgeführt, die maximale Anzahl soll 30 nicht übersteigen.
15. Nach dem Training verlassen die Teilnehmer die Weststadthalle durch den Notausgang/Ausgang Bürgerraum in Richtung Parkplatz. Ein weiteres Betreten der Umkleidekabinen ist zu vermeiden.
16. Spätestens fünf Minuten vor dem regulären Ende muss die Sportfläche komplett geräumt sein.
17. Die Nachverfolgung der Teilnehmer wird durch die obligatorische Anwesenheitsliste gewährleistet. Von jedem Teilnehmer liegen die kompletten Kontaktdaten vor.
18. Der Zutritt zur Halle ist für Personen, die nicht zur Trainingsgruppe und dem Stab des HLZ gehören, bis auf weiteres nicht gestattet. Dies gilt auch für Eltern und Geschwister.
19. Das Hygienekonzept wird regelmäßig überwacht und auf seine Richtigkeit überprüft. Neue Verordnungen des Landes/Kultusministeriums oder Anordnungen von Gesundheitsamt und/oder des Halleigners/der Stadt Bensheim oder werden unverzüglich umgesetzt.